In stillem Gedenken an

Ursula Kühl-Theobald **geb. Brunstermann**

gestorben am 26. Juli 2024

Martina Hemmerling

schrieb am 5. August 2024 um 11.08 Uhr

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: "Komm heim".

Liebe Ursel,
wir kennen uns nun 42 Jahre, in denen du immer Anteil am Leben deiner Familie, insbesondere deiner Enkel und Enkelin, genommen hast. Es war traurig, mit anzusehen, wie schwer die letzten Monate für dich wurden, aber beruhigend zu wissen, wie gut dein Enkel Daniel und sein Frau Julia sich um dich gekümmert haben. Bestimmt hältst du jetzt von oben deine schützenden Hände über deine Familie.

In tiefer Verbundenheit
Martina

Klaus Oestreich

schrieb am 3. August 2024 um 2.38 Uhr

Maybe she couldn't know who she was today. Maybe it was enough to know that she was no longer who she was before.

In loving memory

Julia Doris Ursula Hemmerling
schrieb am 31. Juli 2024 um 12.50 Uhr

«Und [ihre] Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.»
Joseph von Eichendorff

Liebe Oma Ursel,
ich wünsche dir, dass du mit deinem Tode deine letzte und schönste Heimat findest, eine Heimat, in der all deine auf der Welt verstreuten Lieben zusammenkommen.
Ich habe dich immer sehr bewundert; mit wie viel Schönheit, Anmut, Tatkraft und Liebe du durch das Leben gegangen bist, das nicht immer einfach für dich war. Leider habe ich in den letzten Jahren so weit weg gewohnt, dass wir und nicht oft sehen konnte, aber ich erinnere mich mit Dankbarkeit an unsere Telefonate, bei denen wir über so viele Dinge sprechen konnten, und meine Besuche bei dir zurück.
Ich wünsche dir, dass du nun an einem Ort bist, an dem du zur Ruhe kommen kannst und nie einsam bist.
Ich werde dich vermissen, deine Enkeltochter
Julia

Daniel Hemmerling
schrieb am 30. Juli 2024 um 21.16 Uhr

Mit großem Bedauern und in stiller Erinnerung nehme ich Abschied von meiner Großmutter, Ursula Kühl-Theobald. Ihr Tod am 26. Juli 2024 hat uns tief getroffen, doch ihre herzliche Art und Lebensfreude werden uns immer begleiten.

Meine Oma Ursula war eine großzügige und liebevolle Person, die unser Leben und das vieler anderer bereichert hat. In den letzten elf Jahren ist sie ein fester Bestandteil unserer Familie geworden. Sie konnte ihre Urenkelin kennenlernen und hat noch deren 6. Geburtstag miterlebt.

Ich erinnere mich gerne an unsere gemeinsamen Brunches im Café Piper in Schildgen. Diese Momente des Zusammenseins waren wertvoll für uns alle. Selbst die langen Wege von Dünnwald nach Köln Brück nahm sie gerne auf sich, um Zeit mit uns zu verbringen.

Oma Ursula war eine bemerkenswerte Frau, die in ihrem Leben viel erreicht und erlebt hat. Ihre Zeit als Direktrice beim Modeunternehmen Headlage und ihre Jahre in Kanada zeigen ihren Mut und ihre Entschlossenheit. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland baute sie sich im Kölner Norden ein neues Leben auf und fand dort ein Zuhause.

In diesen Tagen finde ich Trost in den vielen gemeinsamen Erinnerungen. Ihre Wärme, Liebe und Großzügigkeit werden in unseren Herzen weiterleben. Möge sie in Frieden ruhen.

Mit stillem Gedenken,

Amelia, Julia und Daniel